

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Literaturverzeichnis	XXV
Materialienverzeichnis.....	XXXIX
Zusammenfassung.....	XLI
I. Einleitung	1
A. Problemstellung und praktische Relevanz.....	2
B. Untersuchungsgegenstand, Eingrenzungen und Aufbau	3
C. Begriffe	5
II. Grundlagen der Prozesskostensicherheit	7
A. Begriff, Konzept und Zweck	7
B. Herkunft und Verbreitung	9
C. Prozesskostensicherheit im Schweizer Zivilprozess.....	13
D. Kritik	40
E. Zusammenfassung.....	43
III. Prozesskostensicherheit im Schiedsverfahren	45
A. Kosten und Kostenverteilung	46
B. Rechtliche Grundlagen.....	64
C. Rechtsnatur.....	67
D. Zuständigkeit.....	91
E. Antragsberechtigung und Mehrparteienverfahren	94
F. Voraussetzungen	98
G. Umfang.....	129
H. Höhe und Form	133
I. Verfahren	135
J. Kautionsverfügung des Schiedsgerichts.....	139
K. Zusammenfassung.....	145
IV. Prozesskostensicherheit und Prozessfinanzierung	147
A. Grundlagen der Prozessfinanzierung.....	147
B. Problematik: Fehlende Zuständigkeit des Schiedsgerichts.....	179
C. Prozessfinanzierung als Kautionsgrund.....	181
D. Beweislast, Beweismass und Offenlegungspflichten	196

Inhaltsübersicht

E. Exkurs: Einfluss auf den Kostenentscheid	198
F. Zusammenfassung.....	201
V. Zusammenfassung und Fazit	203
Stichwortverzeichnis.....	207

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht.....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Literaturverzeichnis.....	XXV
Materialienverzeichnis.....	XXXIX
Zusammenfassung.....	XLI
I. Einleitung.....	1
A. Problemstellung und praktische Relevanz.....	2
B. Untersuchungsgegenstand, Eingrenzungen und Aufbau.....	3
C. Begriffe.....	5
II. Grundlagen der Prozesskostensicherheit.....	7
A. Begriff, Konzept und Zweck.....	7
B. Herkunft und Verbreitung.....	9
C. Prozesskostensicherheit im Schweizer Zivilprozess.....	13
1. Prozesskosten und Kostenverlegung.....	13
2. Prozessuales.....	15
3. Rechtsnatur.....	19
a) Argumente für eine Qualifikation als vorsorgliche Massnahme.....	20
b) Argumente gegen eine Qualifikation als vorsorgliche Massnahme.....	21
i. Zweck.....	21
ii. Zuständiges Gericht.....	22
iii. Begriff des (Verfügungs-)Anspruchs.....	23
iv. Glaubhaftmachen des (Verfügungs-)Anspruchs.....	25
v. Weitere Voraussetzungen vorsorglicher Massnahmen.....	26
vi. Rechtsmittel und Vollstreckung.....	26
vii. Systematik von Art. 101 ZPO.....	28
c) Fazit.....	29
4. Umfang und Höhe.....	29
5. Kautionsgründe.....	32
6. Vollstreckung und Rechtsmittel.....	35
7. Ausnahmen.....	37
8. Verfahren vor Bundesgericht.....	39
D. Kritik.....	40
E. Zusammenfassung.....	43

III. Prozesskostensicherheit im Schiedsverfahren.....	45
A. Kosten und Kostenverteilung.....	46
1. Kostenarten.....	46
a) Verfahrenskosten.....	47
b) Parteikosten.....	49
2. Kompetenz des Schiedsgerichts.....	51
a) Festsetzung und Verteilung der Verfahrenskosten.....	52
b) Festsetzung und Verteilung der Parteikosten.....	54
3. Kostenverteilungsgrundsatz.....	56
4. Alternativer Kostenverteilungsgrundsatz und Vergleich.....	60
B. Rechtliche Grundlagen.....	64
1. Schiedsrecht der Schweiz.....	64
2. Schiedsrecht anderer Jurisdiktionen.....	65
3. Institutionelle Schiedsordnungen.....	66
C. Rechtsnatur.....	67
1. Rechtsnatur der Kautionsverfügung.....	67
a) Argumente für eine Qualifikation als vorsorgliche Massnahme.....	69
b) Argumente gegen eine Qualifikation als vorsorgliche Massnahme.....	70
i. Geschichtliche Entwicklung.....	70
ii. Zweck.....	71
iii. Voraussetzungen.....	72
iv. Zuständigkeit.....	78
v. Vollstreckung.....	80
vi. Systematik der ZPO und Entstehung von Art. 379 ZPO.....	82
vii. Nähe zum Kostenvorschuss.....	83
c) Zwischenfazit.....	84
d) Alternative Kompetenzgrundlage.....	85
i. Zweck der Schiedsvereinbarung und mutmasslicher Parteiwille.....	85
ii. Parteiwille als Kompetenzgrundlage.....	87
iii. Exkurs: Ausfluss von Treu und Glauben.....	89
2. Rechtsnatur des Anspruchs auf Sicherstellung.....	89
3. Fazit.....	90
D. Zuständigkeit.....	91
E. Antragsberechtigung und Mehrparteienverfahren.....	94
1. Beklagte und widerbeklagte Partei («Normalfall»).....	94
2. Klagende Partei («Spezialfall»).....	95
3. Verfahren mit mehr als zwei Parteien.....	97
F. Voraussetzungen.....	98
1. Zwingende Voraussetzungen.....	100
a) Theoretischer Anspruch auf Kostenerstattung.....	101
b) Gefährdung des Kostenerstattungsanspruchs.....	101
c) Zunahme der Gefährdung seit Abschluss der Schiedsvereinbarung.....	102

d)	Treuwidriges Verhalten	104
i.	Herrschende Lehre: Besondere Umstände.....	104
ii.	Hier vertretene Auffassung: Treuwidrigkeit ist zwingende Voraussetzung	106
iii.	Begründung.....	109
iv.	Ausnahme.....	111
e)	Zusammenfassung	113
2.	Mögliche Szenarien.....	114
a)	Sitzstaat der leistungspflichtigen Partei	114
b)	Klage durch eine zahlungsunfähige Partei	116
c)	Abtretung der Forderung an eine Zweckgesellschaft	117
d)	Treuwidrige Vermögensentäußerung und absichtlich herbeigeführte Insolvenz.....	118
e)	Treuwidrige Sitzverlegung und treuwidrige Vermögens- verschiebung	119
f)	Verweigerung der Herausgabe von Dokumenten.....	120
3.	Spezialfall Art. 379 ZPO.....	121
4.	Mögliche Ausnahmen	122
a)	Beklagte Partei ist für die Zahlungsunfähigkeit verantwortlich	123
b)	Beklagte Partei hat ihren Anteil am Kostenvorschuss nicht bezahlt	124
c)	Anderweitig treuwidriges Verhalten der beklagten Partei.....	125
d)	Prozesskostensicherheit ist für die kautionspflichtige Partei unbezahlbar.....	126
e)	Forderung und Gegenforderung sind konnex.....	127
G.	Umfang.....	129
1.	Erfasste Kostenarten	129
2.	Erfasster Zeitraum	131
H.	Höhe und Form	133
I.	Verfahren	135
1.	Antrag	135
2.	Beweislast und Beweismass.....	136
3.	Mitwirkungspflicht der leistungspflichtigen Partei	137
4.	Stellungnahme zum Antrag.....	138
J.	Kautionsverfügung des Schiedsgerichts.....	139
1.	Form und Inhalt.....	139
2.	Konsequenzen der Nichtbefolgung	140
3.	Rechtsmittel	143
4.	Auflösung der Kaution.....	144
K.	Zusammenfassung.....	145

IV. Prozesskostensicherheit und Prozessfinanzierung.....	147
A. Grundlagen der Prozessfinanzierung.....	147
1. Definition und Funktionsweise	149
2. Abgrenzung von anderen Finanzierungsformen.....	151
a) Zum Darlehen	151
b) Zum anwaltlichen Erfolgshonorar.....	152
c) Zur (Rechtsschutz-)Versicherung	153
d) Zu weiteren Finanzierungsformen	154
3. Voraussetzungen	155
4. Prozessfinanzierungsvertrag.....	157
a) Parteien	158
b) Inhalt.....	159
i. Kostentragung	159
ii. Vergütung.....	160
iii. Sicherung des Anspruchs	161
iv. Informations- und Mitspracherechte.....	162
v. Beendigungsmöglichkeiten	163
c) Rechtsnatur	164
5. Nutzen.....	165
a) Verbesserter Zugang zur (Schieds-)Gerichtsbarkeit.....	165
b) Angleichung der Verhandlungsmacht.....	166
c) Höhere Qualität der Klagen	167
d) Betriebswirtschaftliche Flexibilität	168
6. Bedenken	169
a) Moralische Bedenken.....	170
b) Interessenkonflikte.....	171
c) Beeinträchtigung der Beziehung zwischen Prozesspartei und Anwaltschaft	174
d) Vertraulichkeit des Verfahrens	175
e) Tiefere Vergleichsbereitschaft	178
B. Problematik: Fehlende Zuständigkeit des Schiedsgerichts.....	179
C. Prozessfinanzierung als Kautionsgrund.....	181
1. Überblick über Lehre und Rechtsprechung.....	182
a) Prozessfinanzierung ist nicht zu berücksichtigen.....	182
b) Prozessfinanzierung ist ein relevantes Kriterium.....	184
i. «Hit and Run»-Szenario	184
ii. Wesentliche Veränderung der Umstände	186
iii. Verschiebung der Beweislast.....	188
c) Zwischenfazit.....	190
2. Hier vertretene Auffassung	191
a) Prozessfinanzierung ist kein eigener Kautionsgrund.....	191
b) Allgemeine Voraussetzungen bleiben unverändert.....	192

c) Spezialfall Prozessfinanzierung	193
i. Voraussetzungen	193
ii. Begründung und Vorteile	194
D. Beweislast, Beweismass und Offenlegungspflichten	196
E. Exkurs: Einfluss auf den Kostenentscheid	198
F. Zusammenfassung	201
V. Zusammenfassung und Fazit	203
Stichwortverzeichnis	207